Florian Warweg diskutiert in diesem Beitrag über „eine neue Wendung“ in der „Affäre um die Warburg-Bank, deren krumme Cum-Ex-Geschäfte und die bis heute nicht abschließend geklärte Rolle von Olaf Scholz in dem Skandal“. Laut dem Finanzexperten Fabio de Masi würden neue Dokumente „zweifelsfrei“ belegen, dass Kanzler Scholz vor dem Untersuchungsausschuss zur Warburg-Affäre im August 2022 gelogen habe. Den Kanzler halte er für nicht mehr tragbar. Wir danken für die interessanten Leserbriefe. Es folgt hier nun eine Auswahl, die **Christian Reimann** für Sie zusammengestellt hat.

---

1. Leserbrief

Sehr geehrte Nachdenkseiten Aktivisten,

nach dem Lesen des Artikels kam mir spontan ein Gedanke: „Vermutlich ein gefallener Engel, der aus der Hölle kommt“.

Freundliche Grüße!
Ralf Krauss

---

2. Leserbrief

Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank an den Verfasser dieses Artikels.

Der nachfolgende Auszug kann dazu beitragen, eine Einschätzung von Bundeskanzler Scholz noch weiter zu erleichtern, wobei ich das nicht kommentiere, weil der geschätzte Leser das hier selbst besser oder genau so gut kann

Zitat:

Olaf Scholz sagte damals einen Satz, der vor dem Hintergrund des Skandals um die Haasenburg durchaus interessant klingt. Die „Welt“ schrieb 2002:

„“Wir wollen die Lufthoheit über den Kinderbetten erobern“, frohlockt etwa SPD-

Generalsekretär Olaf Scholz im Geschwindigkeitsrausch. Und im Rückspiegel verblasst das auf der Ehe basierende Lebensideal der Mutter-Vater-Kind-Beziehung.“

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit und beste Grüße
Georg Gärtner

---

3. Leserbrief

Werter Herr Warweg,

Zu diesem Artikel sage ich (leider) nur: Na und?

Ein Kriegs- ach nein Verteidigungsminister wirft eine halbe Mrd Steuergelder zum Fenster hinaus, ein Verkehrsminister schließt Verträge die nicht realisiert werden können mit Vertragsstrafen von 250 Mrd, zu zahlen aus Steuergeldern, Gesundheits und andere Minister und Wasserträger scheffeln Bestechungs- ach nein Provisionen für Maskendeals, nicht zu reden von Bestellungen sogenannter Impfstoffe in absurden Mengen…

Hatte das irgendwelche Folgen. Wurde da jemand zurückgetreten?

Der Herr BK scheint sich seiner Vergesslichkeit ziemlich sicher zu sein, denn auch der ReGas Deal hat ja offensichtlich ein arg bitteres Geschmäckle.
Folgen? Keine!
Nazisprech von gefallenen Engeln und Teufeln.
Folgen? Keine!

Diese Regierung k… auf den Wähler.

Und wenn Wahlen etwas ändern würden, wären sie verboten. Wahlen haben zu genau diesem Zustand geführt.

Herr Warweg, ich bewundere Ihren Einsatz, ich selber habe alle Hoffnung verloren, daß eine nächste Regierung auch nur ein wenig Anstand hätte wie die unter Willy Brand.
Sofortige Neuwahlen mit Aufhebung der Immunität und ordentlichen Gerichtsverfahren mit nachfolgenden Gefängnisstrafen sowie Einziehung des privat

Vermögens wären das Mindeste, was zu tun wäre. Aber welche Krähe, und mann darf ja noch träumen. Funktioniert nur für solche Bauernopfer wie Höneß oder diesem Starkoch. Damit der Bild Leser was zu kauen hat.

machen Sie weiter so
Ulli Schott

---

4. Leserbrief

Liebe Redaktion,

bitte sofort Florian Warweg zensieren ! :-)

Als ehemaliger Diplomat und auch heute noch viel im Ausland informatorisch unterwegs habe ich x-mal erlebt, wie man korrupte, kriminelle oder auch nur unfähige Staatsführer aus ihren Ämtern entfernte. Auch wenn es Sinn macht – wie derzeit im Niger, den ich gut kenne – ist das häufige Ergebnis, dass der/die Nachfolger/in noch weitaus übler ist, als der-die-das „entsorgte“ Subjekt.

Mit Kzl. Scholz sehe ich das (ähnlich wie bei Putin) genau so: mit einiger (höflich formuliert) Sicherheit wäre ein „Abschuss“ der Beginn des nächsten Horror-Show. Wollen wir Habeck, Baerbock, Merz oder die bekannten Amazonen aus FDP oder EU als neue Nato-Kriegs-Kanzler/Innen) ?

Natürlich ist Scholz transatlantisch erpressbar – aber umso besser, dann wissen wir, woran wir sind – und in einem Krieg ist jeder Bremser und Zögerer ein Held für mich. Bei den anderen ist es noch schlimmer: die, die nicht erpressbar sind oder bestochen wurden (mal unterstellt) handeln aus innerer Überzeugung. Das sind die Schlimmsten, Kreuzzügler, Ideologen, Fanatiker etc.

Also, bitte verschonen Sie Scholz nach dem Motto: „Gefahr bekannt, Gefahr (fast) gebannt“. Denn im nuklearen Zeitalter gilt NICHT mehr: „Lieber ein Ende mit Schrecken, als ein Schrecken ohne Ende“. Das Gegenteil ist der Fall, auch wenn es wehtut.

Glückauf, weiter so und beste Grüße,
H. Rudolf

Anmerkung zur Korrespondenz mit den NachDenkSeiten

Die NachDenkSeiten freuen sich über Ihre Zuschriften, am besten in einer angemessenen Länge und mit einem eindeutigen Betreff.

Es gibt die folgenden E-Mail-Adressen:

- leserbriefe(at)nachdenkseiten.de für Kommentare zum Inhalt von Beiträgen.
- hinweise(at)nachdenkseiten.de wenn Sie Links zu Beiträgen in anderen Medien haben.
- videohinweise(at)nachdenkseiten.de für die Verlinkung von interessanten Videos.
- redaktion(at)nachdenkseiten.de für Organisatorisches und Fragen an die Redaktion.

Weitere Details zu diesem Thema finden Sie in unserer „Gebrauchsanleitung“.